



Presseinformation

17. August 2023

Alle Cunard-Schiffe jetzt fit für Landstromnutzung – Weiterer Schritt zur Verbesserung der Umweltbilanz

München – Auf dem Weg zur weiteren Verbesserung ihrer Umweltbilanz hat die Traditionsreederei Cunard (www.cunardline.at) jetzt einen bedeutenden Meilenstein gesetzt. Ab sofort ist die gesamte Flotte in der Lage, mit Landstrom versorgt zu werden, wenn die Schiffe im Hafen liegen.

Neben den drei aktuellen Cunard-Cruisern – Queen Mary 2, Queen Victoria und Queen Elizabeth – wird mit der Queen Anne auch das noch in Bau befindliche jüngste Flottenmitglied entsprechend ausgestattet sein, wenn es im Mai 2024 zur Jungfernfahrt aufbricht.

Dank der neuen Technologie können somit alle Cunard-Schiffe bei Hafenaufenthalten direkt an eine speziell installierte Landstromquelle angeschlossen und die Bordmotoren abgeschaltet werden. Möglichkeiten hierzu bestehen bereits in vielen wichtigen Häfen, darunter auch im englischen Southampton, dem Startpunkt zahlreicher Cunard-Kreuzfahrten.

Zudem sollen im Rahmen des Fit-for-55-Programms der Europäischen Union bis 2030 alle großen Häfen in der Europäischen Union die Möglichkeit bieten, Schiffe an das Stromnetz an Land anzuschließen.

Weitere Informationen und Buchung auf www.cunardline.at

Ansprechpartner für Redaktionen:

INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780

E-Mail: info@inexcom.de; www.inexcom.de

Über Cunard

Cunard Line folgt mit den Schiffen Queen Mary 2, Queen Elizabeth und Queen Victoria der Tradition der großen Ocean Liner. Ein viertes Schiff mit dem Namen Queen Anne wird im Mai 2024 in Dienst gestellt. Das Unternehmen ist die wohl renommierteste Marke im Segment der Luxus-Kreuzfahrten.